

An aerial photograph of a dense forest with a central clearing. The trees are a mix of deciduous and coniferous, showing vibrant green and yellow-green hues. The clearing in the center is a lighter green, suggesting grass or low-lying vegetation. The overall scene is bright and natural.

opta data Finance GmbH Teilkonzern

| Nachhaltigkeitsbericht
2025

Inhaltsverzeichnis

Über diesen Bericht	3	Governance	25
Die opta data Gruppe	4	Unternehmenspolitik & Bekämpfung von Korruption und Bestechung	26
opta data Finance GmbH	5	Unser Verhaltenskodex	26
Geschäftsmodell	5	Menschenrechte	26
Unsere Unternehmensstrategie	6	Vielfalt	26
Unsere Nachhaltigkeitsstrategie	7–8	Diskriminierungsverbot	26
Umwelt	9	Verantwortung in der Lieferkette	26
EU-Taxonomie	10–11	Qualität und Sicherheit von Dienstleistungen / Produkten	26–27
Angaben nach Artikel 8 der Verordnung (EU) 2020/852 (Taxonomie-Verordnung)	10–11	Datenschutz	27
Maßnahmen zum Klimaschutz und zur Reduktion von THG-Emissionen	12	Interessenkonflikte vermeiden	27
Nachhaltige Mobilität	12	Fairer Wettbewerb	27
Energie	13	Whistleblowing/Hinweisgebersystem	27
Biodiversität	14	Risikomanagement	27
Corporate Carbon Footprint	15	Digitalisierung	28
Kompensation der Treibhausgasemissionen	16–17	Anhang 1 – Kennzahlen zur Taxonomie	29–32
Nachhaltigkeitsnetzwerk-Zukunftsschmiede 04	18	Impressum	33
Soziale Verantwortung	20		
Unsere Belegschaft	21		
Sicherheit und Gesundheit am Arbeitsplatz	21		
Betriebliches Gesundheitsmanagement & betriebliche Gesundheitsvorsorge	22		
Vereinbarkeit von Berufs- und Privatleben	22		
Adventbetreuung für die Kinder	23		
Chancengleichheit & Unternehmenskultur	23		
Steigerung der Arbeitgeberattraktivität	23		
Eröffnung der odCUISINE	24		
Teilnahmequote odPLUS-Angebote	24		

Über diesen Bericht

Mit diesem Bericht kommt die opta data Finance GmbH als Teilkonzern der opta data Gruppe ihrer Verpflichtung zur Berichterstattung im Sinne des CSR-Richtlinien-Umsetzungsgesetzes, der EU-Taxonomie sowie der zugehörigen delegierten Rechtsakte nach. Die opta data Finance GmbH berichtet in ihrer Eigenschaft als Mutterunternehmen für folgende Unternehmen, die dem Teilkonzern angehören:

Unternehmen	Registrierter Sitz
opta data Finance GmbH	Essen, DE
AS Abrechnungsstelle AG	Bremen, DE
MCC Medical CareCapital GmbH	Krefeld, DE
DZH Dienstleistungszentrale für Heil- und Hilfsmittelanbieter GmbH	Hamburg, DE
Severins GmbH*	Wesel, DE
opta data factoring GmbH	Essen, DE
curenect GmbH	Essen, DE
SL.IS Services GmbH*	Nauheim, DE

In der Nachhaltigkeitserklärung sprechen wir von der opta data. Dort, wo Unterscheidungen notwendig sind, und wo sich Angaben auf bestimmte Unternehmen des Teilkonzerns beziehen, machen wir dies an der entsprechenden Stelle deutlich. Teilweise ist eine Abgrenzung zwischen dem opta data Finance Teilkonzern und der opta data Gruppe nicht möglich bzw. sinnvoll. Beispielsweise werden viele Nachhaltigkeitsprojekte durch die gesamte Gruppe durchgeführt. Wo dies der Fall ist, sprechen wir von der opta data Gruppe.

Alle Angaben in diesem Bericht beziehen sich auf das Geschäftsjahr vom 01. Januar bis 31. Dezember 2025.

Zur Erstellung dieses Nachhaltigkeitsberichts wurde kein standardisiertes Rahmenwerk genutzt. Auf Grund der Vorbereitungen zur Erfüllung der ESRS in der ursprünglich geplanten Erstanwendung 2025, wurde auf eine Vorab-Einführung eines weiteren Standards verzichtet. Auf Grund des Stop-the-Clock Verfahrens ist die opta data Gruppe voraussichtlich ab 2027 im Sinne der Corporate Sustainability Reporting Directive (CSRD) erstmals berichtspflichtig.

*Fusion unterjährig

Im Berichtsjahr 2025 wurde die SL.IS GmbH mit notariellem Verschmelzungsvertrag rückwirkend zum 01.01.2025 mit der curenect GmbH verschmolzen. Seit diesem Zeitpunkt ist die Gesellschaft Bestandteil des Konsolidierungskreises und in die vorliegende Nachhaltigkeitsberichterstattung einbezogen. Darüber hinaus erfolgte eine weitere Verschmelzung und so wurde die Severins GmbH mit notariellem Verschmelzungsvertrag vom 02.07.2025 mit der opta data Finance verschmolzen.

Die Integration der Nachhaltigkeitsdaten der fusionierten Unternehmen erfolgte schrittweise. Für bestimmte Kennzahlen (z. B. Energieverbrauch, Emissionen, Personalstruktur) lagen zum Zeitpunkt der Berichtserstellung nur teilweise konsolidierte Daten vor. Diese wurden, soweit möglich, nachträglich erhoben oder auf Basis verfügbarer Informationen geschätzt.

Aufgrund der unterjährigen Fusion kann die Vergleichbarkeit der berichteten Daten mit dem Vorjahr eingeschränkt sein.

Die opta data Gruppe

Mit über 50 Jahren Erfahrung und mehr als 60.000 Kunden ist die opta data Gruppe ein unverzichtbarer Partner und Innovationsführer im Gesundheitswesen. Unsere Mission: Wir gestalten den digitalen Wandel aktiv und setzen neue Maßstäbe, um die Effizienz und Qualität der Gesundheitsversorgung nachhaltig zu verbessern. Als führender Anbieter von Abrechnungs-, Finanzierungs- und IT-Dienstleistungen sowie als Wegbereiter der Digitalisierung des Sektors unterstützen wir unsere Kund:innen – von Pflegediensten und Ärzt:innen bis hin zu Krankenhäusern und mittelständischen Unternehmen – dabei, sich auf ihre Kernaufgaben zu konzentrieren: die bestmögliche Versorgung ihrer Klient:innen. Mit maßgeschneiderten Lösungen vereinfachen wir administrative Prozesse, optimieren Arbeitsabläufe und schaffen echten Mehrwert.

Als Technologieunternehmen treibt die opta data Gruppe die Digitalisierung im Gesundheitswesen konsequent voran, sei es durch die Anbindung an die Telematikinfrastruktur, die Entwicklung moderner IT-Lösungen oder die Einführung digitaler Genehmigungsverfahren. Unsere innovativen Technologien verbessern nachhaltig die Qualität administrativer Abläufe, steigern die Effizienz und tragen aktiv zur Weiterentwicklung des gesamten Gesundheitswesens bei. Dabei setzen wir gleichermaßen auf Innovation und Stabilität: Unsere über Jahrzehnte gewachsene Expertise und finanzielle Stärke machen uns zu einem zuverlässigen Partner – auch in dynamischen und herausfordernden Marktumfeldern. Nachhaltigkeit ist ein zentraler Bestandteil unseres Handelns.

Ob durch die Förderung umweltfreundlicher Mobilität, die Reduktion von CO₂-Emissionen oder soziale Initiativen – wir verbinden wirtschaftlichen Erfolg mit ökologischer und gesellschaftlicher Verantwortung.

Unser Engagement für Mitarbeitende, Kund:innen und die Umwelt prägt unsere Unternehmenskultur ebenso wie unsere Produkte und Dienstleistungen. Als familiengeführtes Unternehmen steht die opta data Gruppe für Werte wie Menschlichkeit, Integrität und langfristiges Denken. Mit über 3.300 Mitarbeitenden gestalten wir gemeinsam den Fortschritt in der Gesundheitsbranche – in einem Arbeitsumfeld, das auf Teamgeist, Vertrauen und Entwicklung setzt. Unsere Kund:innen profitieren nicht nur von innovativen Lösungen, sondern auch von einer partnerschaftlichen Zusammenarbeit, die auf Stabilität und Vertrauen basiert.

> 60.000

Kund:innen aus verschiedenen Gesundheitsfachberufen begleiten wir in eine wirtschaftlich erfolgreiche Zukunft

> 50

Jahre gestaltet opta data kundenorientierte Lösungen für Leistungserbringer:innen im Gesundheitswesen

> 35

Tochterunternehmen aus der Gesundheitsbranche vereint die opta data Gruppe

~ 3.200

engagierte Mitarbeiter:innen sind Teil der opta data Gruppe

opta data Finance GmbH

Geschäftsmodell

Als einer der führenden Dienstleister in unserer Branche bieten wir, die opta data Finance GmbH, seit 1970 zahlreichen Leistungserbringer:innen im Gesundheitswesen unseren umfassenden Abrechnungsservice an.

Die Kernkompetenz der Gesellschaften des opta data Finance GmbH Teilkonzerns liegt in der Leistungsabrechnung von „sonstigen“ Leistungserbringern im Gesundheitswesen (Hilfsmittel, Heilmittel, Pflege, Transporte etc.) sowie der Vorfinanzierung im unechten Factoring. Zwei Gesellschaften sind im Segment von Privatliquidationen tätig sowie der Vorfinanzierung überwiegend im echten Factoring.



Die Geschäftsführung der opta data Finance GmbH
(v.l.n.r. Dirk Spitthoff, Benedikt Steffen & Marcel Priester)

Unsere Unternehmensstrategie

Die Unternehmensstrategie des opta data Finance GmbH Teilkonzerns ist Teil der opta data Gruppenstrategie.

Die opta data Gruppe hat sich klare strategische Ziele gesetzt: Innovationsführerschaft, organisatorische Wandlungsfähigkeit, Wachstum und kompromisslose Kundenorientierung. Diese Ziele sind der Kompass unseres Handelns und spiegeln unser Selbstverständnis wider: Wir wollen die Zukunft des Gesundheitswesens aktiv mitgestalten – für unsere Kund:innen, unsere Partner:innen und die Gesellschaft.

Im Zentrum unserer Strategie steht immer der Mensch: unsere Kund:innen, die sich auf uns verlassen, und unsere Mitarbeitenden, die den Fortschritt der opta data Gruppe vorantreiben. Wir sehen uns als Wegbereiter und Lebensbegleiter, der mit verlässlichen und innovativen Lösungen hilft, Herausforderungen zu meistern und Chancen zu nutzen. Dabei denken wir voraus und handeln mutig, um nicht nur auf Veränderungen zu reagieren, sondern diese aktiv zu gestalten.

Unsere einheitliche strategische Ausrichtung gibt der gesamten Gruppe eine klare Richtung. Sie ermöglicht uns, Prioritäten zu setzen, effektiv zusammenzuarbeiten und uns auf das Wesentliche zu konzentrieren. Die Basis unserer Strategie bildet unser Leitbild, das unsere Vision, Mission, Werte und Ziele umfasst. Dieses Leitbild vereint unsere Unternehmenskultur und prägt unsere Art zu arbeiten: gradlinig, agil, offen für Neues und stets lösungsorientiert.

Damit unsere Mitarbeitenden fit für die Herausforderungen der Zukunft bleiben, investieren wir gezielt in ihre Weiterbildung und schaffen Möglichkeiten, Arbeit und Privatleben in Einklang zu bringen. Denn nur in einem Umfeld, das Weiterentwicklung und Zusammenhalt gleichermaßen fördert, können wir unser volles Potenzial entfalten.

Die opta data Gruppe ist mehr als ein Lösungsanbieter: Wir sind ein Partner, der das Gesundheitswesen nachhaltig prägen will. Mit Blick auf die Digitalisierung, die Telematikinfrastruktur und neue Technologien treiben wir Innovationen voran und stellen sicher, dass unsere Kund:innen auch morgen auf uns zählen können. Unsere Strategie ist dabei nicht nur ein Ziel, sondern auch unser Ansporn – für eine bessere, vernetzte und zukunftsfähige Gesundheitsversorgung.

Unser Leitbild gibt uns eine klare Richtung vor

Unsere Stärke liegt in unserer Gemeinschaft. Als familiengeführtes Unternehmen setzen wir auf Zusammenarbeit statt Silodenken, auf Dialog statt einsame Entscheidungen. Führungskräfte gehen als Vorbilder voran, und alle Mitarbeitenden sind eingeladen, ihre Ideen und Talente einzubringen. Wir fördern eine Unternehmenskultur, die Fehler als Chance begreift, Feedback schätzt und Mut zu neuen Wegen belohnt.

Strategische Ziele der opta data Gruppe



Unsere Nachhaltigkeitsstrategie

Als Familienunternehmen sehen wir uns in der Verantwortung, einen positiven Beitrag für Umwelt und Gesellschaft zu leisten. Unsere Nachhaltigkeitsstrategie basiert auf drei Säulen: Umwelt, Soziale Verantwortung und Governance. Diese Strategie soll sicherstellen, dass unser Erfolg als Unternehmensgruppe und unser Beitrag zur Gesellschaft im Einklang mit den Prinzipien der Nachhaltigkeit stehen.

Umwelt

An erster Stelle unserer Umweltbemühungen steht die Reduzierung von Treibhausgasemissionen entlang unserer Wertschöpfungskette. Dies wollen wir beispielsweise durch Nutzung von erneuerbaren Energien, Verbesserungen der Energieeffizienz und Förderung von nachhaltiger Mobilität erreichen.

Um den Erfolg unserer Bemühungen zu messen und geeignete Maßnahmen zu entwickeln, berechnen wir jährlich unseren Corporate Carbon Footprint. Alle Treibhausgasemissionen, die wir bislang nicht vermeiden konnten, kompensieren wir zu 100% über die finanzielle Unterstützung von zertifizierten Klimaschutzprojekten.

Neben der Vermeidung und Kompensation von Treibhausgasemissionen ist es unser Ziel, unsere Bestrebungen im Bereich der Biodiversität, wie bspw. durch unseren opta data Wald weiter auszubauen.

Soziale Verantwortung

Unsere Strategie ist darauf ausgerichtet, dass unsere Mitarbeiter:innen in einem sicheren, gesunden und unterstützenden Arbeitsumfeld arbeiten, was zu ihrer langfristigen Bindung und Zufriedenheit führt.

Dies wollen wir erreichen durch:

- Implementierung von Gesundheits- und Bindungsprogrammen
- Förderung einer fairen und familienfreundlichen Unternehmenskultur
- Unterstützung der beruflichen und persönlichen Weiterentwicklung

Wir wollen primär unsere Mitarbeiter:innen und deren Umfeld stärken, indem wir ihre Lebensqualität durch Spenden, Sponsoring und soziale Initiativen verbessern. Sekundär engagieren wir uns in der breiteren Gemeinschaft durch Veranstaltungen und Netzwerke.

Dies wollen wir erreichen durch:

- Unterstützung der lokalen Gemeinschaft durch Spenden und Sponsoring.
- Initiativen zur Förderung von Bildung und sozialem Engagement in der Region.

Governance

Für uns ist klar: Wirtschaftlicher Erfolg und Nachhaltigkeit gehen Hand in Hand. Unser Ziel ist es, Werte zu schaffen, die nicht nur unseren Kund:innen, sondern auch der Gesellschaft langfristig zugutekommen. Dies erfordert eine verantwortungsvolle und transparente Unternehmensführung, die ethisches Handeln, Datensicherheit und Compliance in den Mittelpunkt stellt.

Compliance: Ein zentraler Bestandteil der Nachhaltigkeitsstrategie ist die Sicherstellung einer umfassenden Compliance. Durch die Einhaltung aller relevanten gesetzlichen Vorgaben und regulatorischen Standards fördern wir nicht nur den Schutz sensibler Daten, sondern gewährleisten auch die Integrität unserer Prozesse und Systeme. Wir setzen auf regelmäßige Schulungen unserer Mitarbeiter:innen, um ein tiefes Verständnis für rechtliche Rahmenbedingungen und ethische Geschäftspraktiken zu fördern. Gleichzeitig setzen wir kontinuierlich auf fortschrittliche Technologien und umfassende Kontrollmechanismen, um Datensicherheit zu gewährleisten. Diese Maßnahmen schaffen ein Höchstmaß an Transparenz, Vertrauen und Verantwortung in allen Bereichen unseres Handelns – von der Zusammenarbeit mit unseren Kund:innen bis hin zur Kommunikation mit der Öffentlichkeit.

Transparenz und Berichterstattung:

Jährlich veröffentlichen wir einen Nachhaltigkeitsbericht, der unsere Fortschritte, Ziele, Projekte und Maßnahmen im Bereich Nachhaltigkeit transparent beschreibt.

Netzwerke und Zusammenarbeit:

Wir sind davon überzeugt, dass die größten Fortschritte im Sinne der Nachhaltigkeit durch Zusammenarbeit erzielt werden. Aus diesem Grund arbeiten wir eng mit Partnern und sozialen Organisationen zusammen. Als Mitglied von Nachhaltigkeitsnetzwerken teilen wir unser Wissen und lernen von den Best Practices anderer.

Kontinuierliche Verbesserung:

Nachhaltigkeit ist ein fortlaufender Prozess. Wir evaluieren regelmäßig unsere Ziele und Strategien, um auf neue Herausforderungen und Entwicklungen zu reagieren. Durch den Austausch mit unseren Stakeholdern und eine offene Unternehmenskultur stellen wir sicher, dass wir unsere Nachhaltigkeitsziele kontinuierlich verbessern und anpassen.

Unsere Nachhaltigkeitsstrategie ist integraler Bestandteil unseres Unternehmens. Sie richtet sich sowohl an unsere internen Prozesse als auch an die Art und Weise, wie wir mit Kund:innen, Partner:innen und der Gesellschaft interagieren. Wir sind überzeugt, dass diese Strategie nicht nur zur langfristigen Stabilität und Wettbewerbsfähigkeit unseres Unternehmens beiträgt, sondern auch einen positiven Einfluss auf die Umwelt und die Gesellschaft hat.

Wesentliche Themen

Die Grundlage unserer Nachhaltigkeitsstrategie bildet eine in 2023 erarbeitete Wesentlichkeitsanalyse, die unter Berücksichtigung der Inside-Out und Outside-In Perspektive durchgeführt wurde.

Als Ergebnis der Wesentlichkeitsanalyse konnten wir die folgenden Themen sowohl für die opta data Gruppe als auch für den opta data Finance Teilkonzern identifizieren.

- Klimaschutz
- Arbeitsbedingungen
- Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz
- Gesellschaftliches Engagement
- Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben
- Vielfalt
- Governance & Integrität
- Digitalisierung

Die fünf nichtfinanziellen Aspekte, die sich aus dem CSR-Richtlinie-Umsetzungsgesetz (CSR-RUG) ergeben, werden durch die von uns ermittelten Themen abgedeckt und in den Kapiteln dieses Nachhaltigkeitsberichts erläutert. Dabei werden folgende Themen durch das CSR-RUG adressiert:

- Umweltbelange
- Arbeitnehmerbelange
- Sozialbelange
- Menschenrechte
- Bekämpfung von Korruption und Bestechung

Im Rahmen der Corporate Sustainability Reporting Directive (CSRD) sind wir als opta data Gruppe erstmalig für das Berichtsjahr 2027 berichtspflichtig. Aus diesem Grund beschäftigten wir uns bereits jetzt intensiv mit der Umsetzung der regulatorischen Anforderungen und führen eine Wesentlichkeitsanalyse nach den Vorgaben der European Sustainability Reporting Standards (ESRS) durch. Diese ESRS-konforme Wesentlichkeitsanalyse wird erstmalig für das Berichtsjahr 2027 Anwendung finden.

An aerial photograph of a dense forest of evergreen trees, likely spruce or fir, with a central text overlay. The trees are densely packed and show varying shades of green, from deep forest green to bright yellow-green, suggesting sunlight filtering through the canopy. The overall texture is highly detailed and repetitive due to the large number of trees.

Umwelt

EU-Taxonomie

Angaben nach Artikel 8 der Verordnung (EU) 2020/852 (Taxonomie-Verordnung)

Der opta data Finance GmbH Teilkonzern ist ein nach §1 Abs. 1a Satz 2 Nr. 9 KWG von der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht zugelassenes Finanzdienstleistungsinstitut der Gruppe V und qualifiziert sich nicht als CRR-Kreditinstitut i.S.d. Art. 4 Abs. 1 Nr. 1 der Verordnung EZ 575/2013. Als solches sind entsprechend die taxonomiefähigen sowie taxonomiekonformen Anteile an den Umsatzerlösen, Investitionen und Betriebsausgaben zu berichten.

Im Berichtsjahr hat das Unternehmen vom bestehenden Wahlrecht im Rahmen der EU-Taxonomie-Verordnung Gebrauch gemacht. Die entsprechenden Anpassungen und Erweiterungen zur vollständigen Umsetzung der Berichtspflichten gemäß den geltenden regulatorischen Anforderungen werden erfüllt

Laut der EU-Taxonomie-Verordnung (EU) 2020/852 wird eine Wirtschaftstätigkeit als ökologisch nachhaltig eingestuft, wenn sie maßgeblich zur Erreichung eines oder mehrerer festgelegter Umweltziele beiträgt. Gleichzeitig darf sie keine signifikante negative Auswirkung auf andere Umweltziele haben. Die sechs Umweltziele, die im Rahmen der EU-Taxonomie-Verordnung definiert sind, umfassen: Klimaschutz, Anpassung an den Klimawandel, nachhaltige Nutzung sowie Schutz von Wasser- und Meeresressourcen, Übergang zur Kreislaufwirtschaft, Vermeidung und Verringerung von Umweltverschmutzung

sowie der Schutz und die Wiederherstellung der Biodiversität und der Ökosysteme. Zudem muss die Wirtschaftstätigkeit unter Berücksichtigung eines Mindestschutzes ausgeführt werden und den von der EU-Kommission festgelegten technischen Bewertungskriterien entsprechen. Diese Kriterien spezifizieren die Anforderungen an die Leistung einer nachhaltigen Wirtschaftstätigkeit und legen fest, unter welchen Bedingungen diese einen signifikanten Beitrag zu einem bestimmten Umweltziel leisten kann, ohne andere Ziele erheblich zu beeinträchtigen. Um die Anforderungen der Taxonomie-Verordnung umzusetzen, haben wir folgenden Prozess durchlaufen:

Schritt 1: Identifikation

Im ersten Schritt haben wir alle Aktivitäten der opta data Finance überprüft, um zu ermitteln, ob und wenn ja, welche Arten von Aktivitäten taxonomiefähig sind. Die Überprüfung umfasste den Umsatz, die Investitionsausgaben und die Betriebsausgaben des Teilkonzerns. Zur Identifikation der verschiedenen Arten von Aktivitäten stützten wir uns auf die Beschreibungen in den Anhängen der delegierten Verordnungen der Kommission (EU) 2021/2139 und 2023/2486, die mit den Aktivitäten des Teilkonzerns verglichen wurden.

Eine Wirtschaftsaktivität gilt als taxonomiefähig, wenn sie in der EU-Taxonomieverordnung aufgeführt ist und damit potenziell einen Beitrag zu den Umweltzielen leisten kann.

Folgende Aktivitäten wurden für die opta data Finance identifiziert:

Wirtschaftsaktivität gemäß EU-Taxonomie	Beschreibung der Aktivität bei opta data
2.3 Sammlung und Transport nicht gefährlicher und gefährlicher Abfälle	Elektroschrott, Sperrmüll, Aktenvernichtung, Gewerbemüll
6.4 Betrieb von Vorrichtungen zur persönlichen Mobilität, Radverkehrslogistik	Unter dieser Aktivität wurden die Kosten im Zusammenhang mit dem Angebot des Dienstrad-Leasing berücksichtigt
6.5 Beförderung mit Motorrädern, Personenkraftwagen und Nutzfahrzeugen	Dieser Aktivität ist der Dienstwagen-Fuhrpark der opta data zugeordnet
7.4 Installation, Wartung und Reperatur von Ladestationen für Elektrofahrzeuge in Gebäuden (und auf zu Gebäuden gehörenden Parkplätzen)	Zu diesen Aktivitäten wurden die Kosten im Zusammenhang mit eigenen E-Ladesäulen zugeordnet
8.1 Datenverarbeitung, Hosting und damit verbundene Tätigkeiten	Die opta data betreibt Rechenzentren, die der Aktivität 8.1 zugeordnet wurden

Schritt 2: Zuweisung

Anschließend wurden die entsprechenden Beträge an Umsatz, Investitionsausgaben und Betriebsausgaben den einzelnen Aktivitäten zugeordnet, die in Schritt 1 identifiziert wurden.

Schritt 3: Verifizierung

Die identifizierten Arten von Aktivitäten wurden untersucht, um festzustellen, ob sie die technischen Kriterien für einen wesentlichen Beitrag und Do No Significant Harm (DNSH) gemäß den Anhängen der delegierten Verordnung der Kommission (EU) 2021/2139 und 2023/2486 erfüllen. Außerdem wurde geprüft, ob die Minimum Safeguards eingehalten werden.

Bei der Analyse der taxonomiefähigen Aktivitäten konnte keine taxonomiekonformität nachgewiesen werden. Auf Grund der komplexen Bewertungskriterien und der umfassenden Dokumentationsanforderungen war eine eindeutige Bestätigung der Taxonomiekonformität nicht gegeben.

Schritt 4: Berechnung

Die Ergebnisse der Schritte 2 und 3 wurden verwendet, um die Tabellen mit den erforderlichen Offenlegungen zu erstellen. Dazu wurden die Meldebögen der delegierten Verordnung (EU) 2023/2486 verwendet.

Die Meldebögen mit den ermittelten Taxonomie-Kennzahlen befinden sich im Anhang 1 des Berichts.

Maßnahmen zum Klimaschutz und zur Reduktion von THG-Emissionen

Nachhaltige Mobilität

Im Rahmen unseres Engagements für nachhaltige Mobilität und die Entlastung unserer Mitarbeiter:innen unterstützen wir aktiv die Nutzung des öffentlichen Nahverkehrs. Seit der Einführung des bundesweiten Deutschlandtickets bezuschussen wir den Erwerb dieses Tickets finanziell, um unseren Mitarbeiter:innen eine umweltfreundliche und kostengünstige Alternative zum Individualverkehr zu bieten. Insgesamt übernimmt die opta data 36% des Ticketpreises. Dazu kommen 5% staatliche Förderung, sodass unsere Mitarbeiter:innen für das Ticket insgesamt 41% weniger bezahlen. Dadurch fördern wir nicht nur die Reduktion von CO₂-Emissionen, sondern tragen auch zur Stärkung des Umweltbewusstseins in unserer Unternehmensgruppe bei.



Außerdem bieten wir unseren Mitarbeiter:innen die Möglichkeit, sich ein Fahrrad zu leasen. Dabei stehen verschiedene Modelle zur Auswahl: vom Hollandrad über Rennräder oder Mountainbikes bis hin zum Lastenfahrrad. Bisher haben viele unserer Kolleg:innen dieses Angebot wahrgenommen – egal ob für den Arbeitsweg oder den privaten Gebrauch.



Mit dem Angebot odDRIVE ermöglicht die opta data ihren Kolleg:innen eine flexible Nutzung eines Elektroautos zur privaten Nutzung. Seit 2022 erweitern wir mit odDRIVE unser Angebotsportfolio, um Mitarbeiter:innen, die Möglichkeit der umweltfreundlichen PKW-Mobilität zu ermöglichen.

Und auch die Dienstwagen werden nachhaltiger: Anstatt der benzin- und dieselbetriebenen Pkws haben wir bereits 2019 immer weiter auf E-Autos und Hybridwagen umgerüstet. Dementsprechend wird auf unserem Gelände die Ladesäuleninfrastruktur stetig erweitert, sodass noch mehr Kolleg:innen in Zukunft direkt vor Ort ihre E-Autos mit „grünem“ Strom aufladen können.

Des Weiteren fördern wir die alternative Mobilität unserer Mitarbeiter:innen mit unserer jährlichen Bewegungschallenge.

Vom 13. Juni bis 25. Juli 2025 fand sie statt, unsere vierte gruppenweite opta data Bewegungschallenge. Über 700 Kolleg:innen haben mitgemacht. Gut einen Monat lang haben unsere Mitarbeiter:innen ihre Alltagsbewegungen und/oder Sportaktivitäten in einer App genaustens getrackt. Egal ob Spazieren, Joggen, Wandern oder Fahrradfahren – das Wichtigste war, dass wir in Bewegung bleiben, aktiv etwas für unsere Gesundheit tun und gleichzeitig auch etwas für die Umwelt. Gemeinsam sind wir 150.628.781 Schritte gelaufen und haben 93.241,4 km mit dem Fahrrad zurückgelegt. Damit haben wir 1.582 Bäume gepflanzt. Als Motivation das Auto stehen zu lassen und sich aktiv zu bewegen, gab es für jeden zurückgelegten Kilometer einen „odPLUS“-Punkt in unserem Incentivesystem. Zehn odPLUS-Punkte sind umgerechnet 1 Euro und können in unserem „odPLUS-Shop“ eingelöst werden.

Energie

In weiten Teilen der opta data Gruppe beziehen wir Ökostrom. Zusätzlich haben wir den Campus am Standort Essen mit Photovoltaikanlagen ausgerüstet. Sowohl das Dach des Parkhauses als auch das Dach des zweiten Bauabschnitts des Campus wurden für die Installation der PV-Anlagen genutzt.

Die Photovoltaikanlage auf dem Parkhausdach steht in Ost-Westrichtung und hat eine Leistung von 258 kWp. Die Anlage besteht aus 638 Modulen, jedes Modul hat eine Nennleistung von 405 kWp. Dazu kommen weitere 6 Wechselrichter in der Größe eines kleinen Kühlschranks, die im Parkhaus unter der Auffahrt montiert wurden. Der erzeugte Strom steht ausschließlich für die Ladung der E-Fahrzeuge zur Verfügung. Insgesamt wurden 55 Wallboxen im Parkhaus installiert, die eine Ladeleistung von bis zu 22 kW je Ladepunkt bereitstellen können.

Wird mehr Strom benötigt, als die Photovoltaikanlage produziert, wird zusätzlich über das Netz eingespeist. Hierfür wurde eigens eine Trafostation vor dem Parkhaus errichtet, die mit Grünstrom betrieben wird. Im Technikraum des Parkhauses stehen drei Schaltschränke zur Verteilung des Stroms auf die Wallboxen. Die Wallboxen können sowohl einphasig wie auch dreiphasig je nach angeschlossenem Fahrzeug laden.



Biodiversität

Mit dem opta data Wald setzen wir ein starkes Zeichen für Nachhaltigkeit und die Förderung von Artenvielfalt. Unser Engagement geht über einzelne Projekte hinaus: Es ist Teil unserer Verantwortung, aktiv zur Biodiversität und zum Klimaschutz beizutragen.

2021 haben wir mit der Initiative „Tasse oder Tanne“ den ersten Schritt getan, um diese Verantwortung sichtbar zu machen. Die Kolleg:innen konnten entscheiden, ob sie weiterhin die traditionelle opta data Jahrestasse erhalten oder einen Baum pflanzen möchten. Die Resonanz war überwältigend: Über 2.200 Mitarbeitende entschieden sich für die Pflanzung eines Baumes.

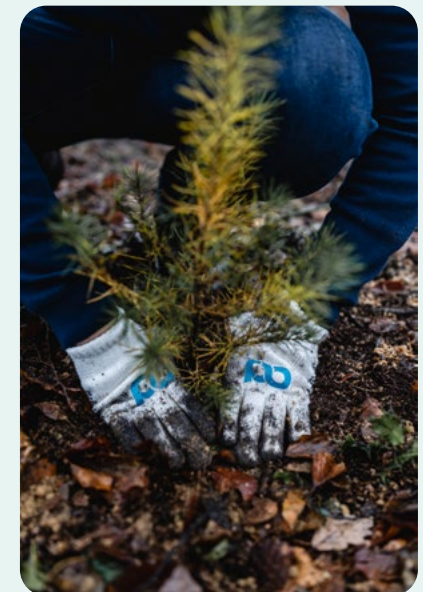
Gemeinsam mit unserem Partner Green Solution haben wir zunächst eine Fläche in der Nähe unserer Essener Firmenzentrale ausgewählt, auf der 2022 ein vielfältiger Mischwald aus Rotbuchen, Winterlinden, Ebereschen und Vogelkirschen entstand. Der Fokus lag dabei auf der Förderung eines gesunden Ökosystems, das Lebensraum für zahlreiche Tier- und Pflanzenarten bietet und einen positiven Beitrag zum Klimaschutz leistet.

Nach dem Erfolg dieser Initiative wurde sie in den folgenden Jahren wiederholt und hat sich zu einer festen Tradition entwickelt: gemeinsames Handeln, regionales Verantwortungsbewusstsein und sichtbares Engagement für Umwelt und Gesellschaft. Seitdem wächst der opta data Wald Jahr für Jahr. Im Jahr 2023 konnte so ein weiteres Waldgebiet bei Oldenburg mit 2.200

Bäumen und in 2024 ein Waldgebiet im Großraum Bremerhaven mit 2.500 Bäumen aufgeforstet werden.

2025 haben wir es geschafft in einer Mitmachaktion mit viel Teamgeist 3.300 Bäume in Essen-Kettwig zu pflanzen. Dabei steht jeder Baum symbolisch für eine Mitarbeiterin oder einen Mitarbeiter in der opta data Gruppe. Davon zählen anteilig 1.600 Bäume zu der opta data finance GmbH.

Mit dem opta data Wald setzen wir nicht nur ein Zeichen für den Klimaschutz, sondern schaffen auch langfristige Lebensräume für Tiere und Pflanzen. Unsere Aufforstungsprojekte unterstreichen das Engagement der opta data Gruppe für eine nachhaltige Zukunft – ökologisch, sozial und wirtschaftlich.



Corporate Carbon Footprint

Unser stetiges Ziel ist es, die CO₂-Emissionen, die wir als opta data Gruppe verursachen, zu reduzieren.

Eine Basis dafür bildet der Corporate Carbon Footprint. Die Übersicht zeigt unseren aktuellen Corporate Carbon Footprint (CCF) 2025 des gesamten opta data Finance GmbH Teilkonzerns. Der CCF ist die Summe der CO₂-Emissionen, die das Unternehmen in einem festgelegten Zeitraum innerhalb der definierten Systemgrenzen verursacht hat. Die Berechnung erfolgt in Anlehnung an die Richtlinien des Greenhouse Gas Protocol Corporate Accounting and Reporting Standard.

CCF opta data Finance GmbH Teilkonzern 2025

Emissionsquellen	t CO ₂	%
Scope 1	344,08	11,87
Mobile Verbrennung	344,08	11,87
Scope 2	725,12	25,01
Eingekaufte Wärme	472,42	16,29
Eingekaufter Strom für den Eigenbedarf berechnet nach der marktbasieren Methode	252,71	8,71
Scope 3	1.830,55	63,13
Arbeitswege der Mitarbeitenden	1.213,53	41,85
Arbeitswege der Mitarbeitenden & Arbeiten von zu Hause aus	1.213,53	41,85
Brennstoff- und energiebezogene Emissionen	307,70	10,61
Eingekaufte Waren und Dienstleistungen	249,10	8,59
Betriebsmittel	249,10	8,59
Geschäftsreisen	60,22	2,08
Flüge	32,30	1,11
Hotelübernachtungen	18,89	0,65
Miet- und Privatfahrzeuge	8,72	0,30
Bahn	0,32	0,01
Gesamtergebnis	2.899,76	100,0
Elektrizität		
Eingekaufte Energie (Strom und Wärme) berechnet nach der standortbezogenen Methode	1.146,37	

Kompensation der Treibhausgasemissionen

Wo es möglich ist vermeiden und reduzieren wir als opta data Gruppe unsere THG-Emissionen. In Höhe der restlichen CO₂-Emissionen, die wir bisher nicht vermeiden konnten, finanzieren wir Klimaschutzprojekte. Klimaschutzprojekte sparen CO₂ ein – beispielsweise durch den Ersatz klimaschädlicher Technologien durch klimafreundliche Alternativen.

In 2025 unterstützten wir erneut drei Klimaschutzprojekte:

Windenergie in Thailand, Nong Wang und Huay Bong

Durch die beiden Projekte im ländlichen Thailand werden CO₂-Emissionen durch die Einspeisung von sauberem Strom aus Windkraft in das nationale Netz eingespart. Dies trägt dazu bei, den Anteil der erneuerbaren Energien im Land zu erhöhen und die Energiesicherheit zu verbessern.

Beide Windparks befinden sich in der Region Nakhon Ratchasima im Nordosten Thailands. Sie umfassen jeweils 45 Windturbinen mit einer Leistung von je 2,3 MW, was einer installierten Gesamtleistung von 103,5 MW entspricht. Die Stromproduktion beträgt jeweils rund 230 GWh pro Jahr für das thailändische Stromnetz.

Neben sauberer Energie bringen die Klimaschutzprojekte weitere Vorteile für die Bevölkerung vor Ort und für die Umwelt mit sich. Ein Fokus liegt auf der lokalen Wissensvermittlung zu den Themen saubere Energie und Umwelt. Beispielsweise bauen Schulklassen im Rahmen eines Biolandbau-Projekts die Zutaten für ihr Mittagessen selbst an und lernen dabei etwas über nachhaltigen Anbau und Ernährung. Darüber hinaus wurden durch den Bau und die Instandhaltung der Anlagen Arbeitsplätze geschaffen. Die Projekteigner arbeiten mit allen lokalen Akteuren zusammen, bieten Schulungen an und machen das Projekt zu einem Beispiel für erfolgreichen Technologietransfer.



Die Projekte haben zum Ziel, einen Beitrag zu diesen Zielen für nachhaltige Entwicklung der Vereinten Nationen (SDGs).

Kochöfen verbessern die Gesundheit und verringern den Holzverbrauch

In den Dörfern von Maharashtra, Indien, nutzen 85 % der Haushalte traditionelle Kochherde, die hohe Rauchbelastung und Gesundheitsrisiken verursachen. Dieses Projekt zielt darauf ab, durch die Bereitstellung effizienter, tragbarer Gusseisen-Kochöfen die Luftqualität zu verbessern, Brennholz zu sparen und CO₂-Emissionen zu reduzieren. Tausende von Haushalten profitieren von besseren Kochherden, was auch die Abholzung verringert, und die lokale Biodiversität fördert.

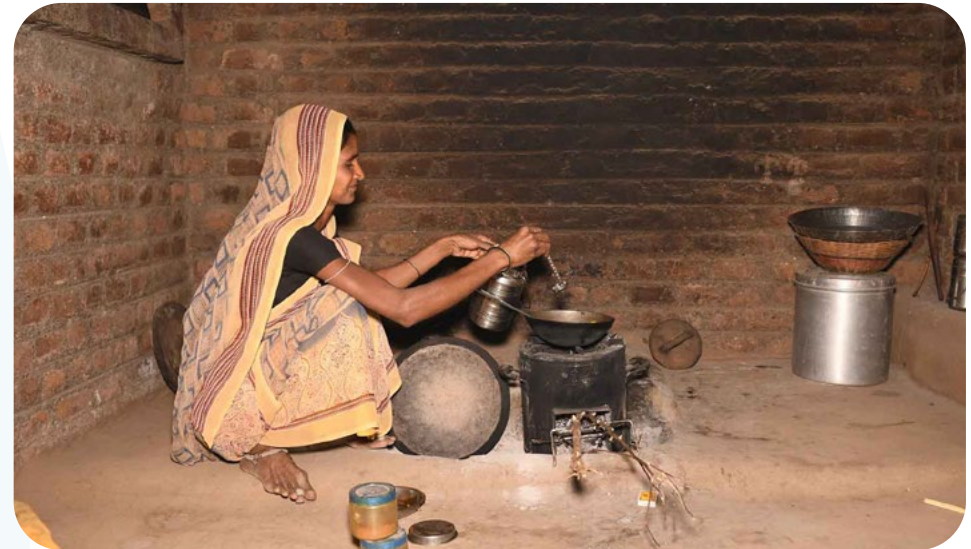
Eine Übersicht mit weiteren Informationen über alle Klimaschutzprojekte, die wir als opta data Gruppe bereits unterstützt haben, finden Sie unter:

<https://www.climatepartner.com/14369-2003-1001>

Alle Klimaschutzprojekte, die wir unterstützen erfüllen international anerkannte Standards. Um die Einhaltung der Kriterien nachzuweisen, werden die Projekte nach strengen Kriterien zertifiziert und geprüft, zum Beispiel nach dem Gold Standard oder dem Verified Carbon Standard (VCS). Dadurch wird die Klimaschutzwirkung der Projekte sichergestellt und regelmäßig bestätigt. Eine der wichtigsten Anforderungen ist, dass die Projekte tatsächlich zusätzliche Klimaschutzmaßnahmen sind und dass der Beitrag zur CO₂-Reduktion in der Atmosphäre klar messbar ist. Es wird garantiert, dass die eingesparten CO₂-Emissionen nur einmal genutzt und die entsprechenden verifizierten Emissionsreduktionen stillgelegt werden. Dies geschieht über offizielle Register.

Durch die Kompensation unserer unvermeidbaren CO₂-Emissionen, erhalten wir das Label „Unternehmen mit finanziellem Klimabeitrag“. Mit diesem Label ermöglichen wir es unseren Kund:innen und anderen Interessensgruppen, diese Finanzierung nachzuvollziehen. So tragen wir zu größtmöglicher Transparenz über unsere Klimaschutzmaßnahmen bei.

Die Projekte leisten einen wichtigen Beitrag zu diesen Zielen für nachhaltige Entwicklung der Vereinten Nationen (SDGs).



Nachhaltigkeitsnetzwerk – Zukunftsschmiede 04

Als Gründungsmitglied der Zukunftsschmiede 04 ist die opta data Gruppe Teil eines starken Netzwerks, das den Austausch und die Zusammenarbeit für nachhaltige Projekte in der Region fördert. Dieses vom FC Schalke 04 ins Leben gerufene Nachhaltigkeitsnetzwerk vereint Unternehmen, Organisationen und Einzelpersonen mit dem Ziel, innovative Ansätze für ökologische, soziale und wirtschaftliche Herausforderungen zu entwickeln.

Die Zukunftsschmiede 04 steht für gemeinsame Lösungen: Ressourcen bündeln, Wissen teilen und Ideen entwickeln, um einen positiven Beitrag zur Transformation des Ruhrgebiets zu leisten. Die opta data Gruppe bringt sich aktiv in diesen Austausch ein, um gemeinsam mit anderen Akteuren nachhaltige Impulse zu setzen.

Ein Beispiel für die erfolgreiche Zusammenarbeit im Netzwerk ist das Projekt „Fahrradgarage“. Ziel war es, die umweltfreundliche Anreise zum Stadion zu fördern und CO₂-Emissionen zu reduzieren. Beim Pilotprojekt während eines Heimspiels des FC Schalke 04 wurde eine bewachte Fahrradgarage eingerichtet, die von über 300 Besucher:innen genutzt wurde. Dieses Projekt unterstreicht, wie durch die Bündelung von Kräften konkrete Lösungen umgesetzt werden können, die ökologische und soziale Ziele miteinander verbinden.

Mit unserer aktiven Mitarbeit und der Unterstützung solcher Initiativen stärkt die opta data Gruppe das Netzwerk der Zukunftsschmiede 04 und engagiert sich für ein nachhaltigeres Ruhrgebiet – im Sinne von Verantwortung, Gemeinschaft und Innovation.



A woman with blonde, wavy hair and glasses is smiling broadly. She is wearing a black short-sleeved top and light grey high-waisted pants with a tie belt. She is standing in a modern office with large windows in the background. A dark teal banner with white text is overlaid on the image.

Soziale Verantwortung

Unsere Belegschaft

Sicherheit und Gesundheit am Arbeitsplatz

Die Sicherheit und Gesundheit unserer Kolleg:innen am Arbeitsplatz haben für uns höchste Priorität. Unsere Maßnahmen gehen über die Erfüllung gesetzlicher Anforderungen hinaus und zielen auf eine kontinuierliche Verbesserung. Eine umfassende Beratung durch die Holding der opta data Gruppe, eine externe Fachkraft für Arbeitssicherheit und den Betriebsarzt bildet die Grundlage für unser präventives Arbeitsschutzkonzept.

Bei unserem präventiven Gedanken wollen wir nicht nur Anforderungen erfüllen, sondern eine stetige Verbesserung erreichen. Daher verfügen wir über ein System, das die Durchführung tätigkeitsspezifischer Gefährdungsbeurteilungen durch die verantwortlichen Führungskräfte und ein vollumfängliches Maßnahmenmanagement ermöglicht.

Tätigkeitsspezifische Unterweisungen und ein E-Learning zu allgemeinen Unterweisungsthemen schulen alle Kolleg:innen zu sicherem und gesundem Arbeiten, um auch hierbei den präventiven Ansatz zu verfolgen und Arbeitsunfällen und langfristigen Gesundheitsfolgen vorzubeugen. Des Weiteren werden in den vierteljährlichen Arbeitsschutzausschuss-Sitzungen globale Themen rechtzeitig besprochen, um durch einheitliche Konzepte die Unternehmensgruppe im Bereich der Sicherheit und Gesundheit stetig weiterzuentwickeln.

Um in Krisenzeiten wie z. B. der Corona-Pandemie kurzfristige Maßnahmen zum Schutz der Kolleg:innen einzuleiten, wurde der Krisenstab einberufen. Dieser wird vom Arbeitsschutz beratend unterstützt.

Anhand der durchgeführten Gefährdungsbeurteilung konnten Maßnahmen abgeleitet und gesteuert werden, sowie eine Infektionsschutzunterweisung in Form eines E-Learnings erstellt werden.

Aber nicht nur Gremien werden durch den Arbeits- und Gesundheitsschutz beratend unterstützt, sondern auch Anliegen von Abteilungen oder einzelnen Kolleg:innen und Führungskräften angenommen und geprüft. Unter anderem steht allen Kolleg:innen die Ergonomie-Beratung als präventive Maßnahme zur Verfügung.

Regelmäßige Arbeitsschutzbegehungen zusammen mit der Sicherheitsfachkraft und dem Betriebsarzt identifizieren stichprobenartig Gefährdungen vor Ort und ermöglichen das Ableiten von Präventiv- und Korrekturmaßnahmen.

Um den Kolleg:innen den Arbeitsschutz in ihrem Arbeitsalltag näher zu bringen, gibt es neben der allgemeinen Arbeitsschutzunterweisung in Form eines E-Learnings eine tätigkeitsspezifische Unterweisung je Team. So kann sichergestellt werden, dass alle Kolleg:innen in Gefahrensituationen gut vorbereitet sind und die jeweiligen Prozesse, wie beispielweise die Eintragung von Arbeitsunfällen im digitalen Verbandbuch, kennen.

Mit dem digitalen Verbandbuch wollen wir das Thema Arbeitsschutz nicht nur für die Kolleg:innen gruppenweit in der Anwendung vereinfachen, sondern auch den Anforderungen des Datenschutzes nachkommen. Das digitale Verbandbuch ermöglicht eine einfache, schnelle und datensichere Erfassung von Arbeitsunfällen und ist dabei standortunabhängig.

Damit alle Bereiche gleichermaßen gut unterstützt und in Notfallsituationen versorgt werden können, bemühen wir uns stetig Sonderfunktionen weiter auszubilden und Schnittstellen besser abzudecken.

Neben einer Vielzahl an Erst- und Brandschutzhelfer:innen sind Sicherheitsbeauftragte dazu bestellt, Führungskräfte in den Themen rund um den Arbeitsschutz zu unterstützen und Kolleg:innen als Ansprechpartner:innen zu helfen. Darüber hinaus wird die opta data Gruppe durch die externe Fachkraft für Arbeitssicherheit vom TÜV begleitet. So können Prozesse optimiert, Informationen komprimiert und Gesetzesanforderungen eingehalten werden.

Betriebliches Gesundheitsmanagement & betriebliche Gesundheitsvorsorge

Gesundheit ist einer der wichtigsten Aspekte im Leben. Die Herausforderungen des Alltags machen es uns jedoch nicht immer leicht, unsere Gesundheit im Auge zu behalten. Der opta data Gruppe ist es wichtig, die Kolleg:innen bei der Erhaltung ihrer Gesundheit zu unterstützen und bietet deswegen verschiedene Gesundheitsangebote an, die von allen Kolleg:innen wahrnehmen werden können.

Von der betriebsärztlichen Sprechstunde über ein freiwilliges Angebot von Gripeschutzimpfungen und Vorsorgeuntersuchungen, sowie Sport- und Gesundheitskurse versuchen wir unsere Angebote so vielfältig und abwechslungsreich wie möglich zu gestalten.

Die Teilnahme an den Vorsorgeprogrammen des betrieblichen Gesundheitsmanagements der opta data Gruppe zählen zur Arbeitszeit. So können sich die Kolleg:innen der opta data Gruppe für alle Untersuchungen und Maßnahmen anmelden und das Gesundheitsangebot in ihrer Arbeitszeit nutzen.

Eine gründliche und regelmäßige Vorsorge hilft dabei, gesund zu bleiben. Denn viele Erkrankungen lassen sich wesentlich einfacher und schneller behandeln, wenn sie rechtzeitig erkannt werden.

Moderne Medien bieten heutzutage eine Reihe an Möglichkeiten, stellen aber auch besondere Anforderungen an unsere Sehleistung. Wir lesen Mails, erstellen Statistiken, surfen, googlen und kommunizieren online. Unsere Augen müssen dabei Höchstleistungen vollbringen, was besonders im Alter schwerfallen kann und daher eine besondere Herausforderung darstellt. Um dieser Belastung entgegenzuwirken, bieten wir spezielle Untersuchungen zu diesem Thema an. Ziel der Untersuchung ist es, festzustellen, ob eine Bildschirmarbeitsplatzbrille ein unterstützendes Arbeitsmittel darstellt.

Zudem bietet die opta data Gruppe als Arbeitgeber seit vielen Jahren eine entgeltumwandlungsfinanzierte betriebliche Altersvorsorge an. Sie dient zur Schließung der Lücken, die langfristig durch die Absenkung der gesetzlichen Rente entstehen.

Mit dem Versorgungswerk stellen wir als Arbeitgeber ein Vorsorgekonzept zur Verfügung, mit dem sich die Kolleg:innen eine hohe Förderung in Form von Steuervorteilen sichern können. So erhalten die Kolleg:innen mit geringem Netto-Eigenaufwand eine solide Zusatzrente.

Zudem bieten wir allen Kolleg:innen Unterstützung an, die innerhalb der vergangenen zwölf Monate mehr als sechs Wochen arbeitsunfähig erkrankt waren. Diese Unterstützung leisten wir durch das betriebliche Eingliederungsmanagement.

Vereinbarkeit von Berufs- und Privatleben

Durch unsere Betreuungsangebote möchten wir es unseren Kolleg:innen erleichtern, familiäre und berufliche Verpflichtungen in Einklang zu bringen. Daher unterstützen wir unsere Kolleg:innen, die nach oder während ihrer Elternzeit wieder einsteigen möchten seit 2013 mit unserer Kindergrößtagespflege odKIDS.

Es handelt sich hierbei um eine familienähnliche Betreuungsform, die für Kinder unter drei Jahren in Anspruch genommen werden kann. Sie besteht aus zwei Gruppen, in denen jeweils zwei Tagespflegepersonen bis zu 9 Kinder betreuen. Sollte unsere Kindergrößtagespflege keinen freien Betreuungsplatz aufweisen, oder gibt es andere Gründe, wie bspw. ein weit entfernter Wohnort, unterstützen wir betroffene Mitarbeitende mit einem Betreuungskostenzuschuss.

Ein weiteres Angebot haben wir mit unserem opta data FerienCamp ins Leben gerufen, exklusiv für Kinder der opta data Kolleg:innen. Viele berufstätige Eltern stehen vor der Herausforderung, eine gute Betreuung für ihre Sprösslinge während den Schulferien zu finden. Deshalb bieten wir seit 2019 gruppenweit eine zweiwöchige Sommerferienbetreuung für Kinder im Alter von 6 bis 14 Jahren an.

Adventsbetreuung für Kinder

Auch während der Vorweihnachtszeit wollen wir unsere Kolleg:innen bestmöglich unterstützen. So schön die Adventszeit auch ist, so hektisch kann sie sein – Weihnachtseinkäufe müssen erledigt werden, die Wohnung muss dekoriert, Plätzchen müssen gebacken und Weihnachtskarten verschickt werden. Um unseren Mitarbeiter:innen die Erledigung dieser Dinge in dieser besonderen Zeit zu erleichtern, bieten wir über den pme Familienservice seit Jahren eine kostenlose Kinderbetreuung an den Adventstagen an.

Chancengleichheit & Unternehmenskultur

Chancengleichheit ist ein zentraler Bestandteil unserer Unternehmenskultur. Unser Ziel ist es, allen aktuellen und zukünftigen Kolleg:innen Wertschätzung und Gleichbehandlung zu vermitteln. Dabei verstehen wir Chancengleichheit als die Gleichheit in beruflichen, rechtlichen und sozialen Möglichkeiten – unabhängig von Geschlecht, Herkunft, Behinderung, Religion, sexueller Orientierung oder Alter.

Ein wesentlicher Aspekt unserer Kultur ist das Gefühl der Zugehörigkeit. Wir sind überzeugt, dass unsere Kolleg:innen ihr volles Potenzial nur entfalten und sich weiterentwickeln können, wenn sie sich akzeptiert und respektiert fühlen.

Eine vielfältige Belegschaft bringt unterschiedliche Perspektiven, Talente und Denkweisen zusammen. Diese Vielfalt hilft uns, die Bedürfnisse unserer Kund:innen, Märkte und Partner:innen besser zu verstehen und kreative, innovative Lösungen zu entwickeln. Deshalb setzen wir uns bewusst dafür ein, ein Arbeitsumfeld zu schaffen, in dem jede:r Einzelne unabhängig von individuellen Merkmalen wachsen und sich entwickeln kann.

Unser tägliches Ziel ist es, ein inklusives und motivierendes Arbeitsumfeld zu fördern, in dem Leistungen anerkannt und Vielfalt geschätzt wird. Wir respektieren und achten die Einzigartigkeit aller Kolleg:innen, da sie einen entscheidenden Beitrag zu unserer Innovationskraft und Zukunftsfähigkeit leisten. Der Umgang miteinander ist geprägt von Respekt, Offenheit und Fairness – Werte, die uns als Gemeinschaft auszeichnen.

Als sichtbares Bekenntnis zu unserer Haltung haben wir 2022 die „Charta der Vielfalt“ unterzeichnet. Diese Selbstverpflichtung unterstreicht unser Engagement, Vielfalt und Wertschätzung in der Arbeitswelt zu fördern.

Darüber hinaus haben wir im Juni 2025 die Charta für Pflege und Beruf unterzeichnet. Denn unser Selbstverständnis ist es, Menschen in allen Lebenslagen zu unterstützen und eine Arbeitskultur zu schaffen, die Vereinbarkeit dauerhaft möglich macht.

Soziales & Gesellschaftliches Engagement

Spenden & Sponsoring

Als Unternehmen legen wir großen Wert auf authentisches gesellschaftliches Engagement und auf die aktive Einbindung unserer Mitarbeitenden. Deshalb fördern wir gezielt Projekte, zu denen Mitarbeitende einen persönlichen Bezug haben – etwa durch ehrenamtliches Engagement, Vereinstätigkeiten, schulische Initiativen oder eigene gesellschaftliche Projekte. Um Transparenz, Fairness und Nachvollziehbarkeit sicherzustellen, ist der gesamte Spendenprozess standardisiert und digital über unser HR-Tool organisiert. Dies umfasst die Antragstellung, die strukturierte Prüfung der eingereichten Vorschläge sowie die reversionssichere Dokumentation. Die Anträge werden zeitnah anhand klar definierter Kriterien geprüft. Dabei berücksichtigen wir insbesondere Projekte, die mit unseren Unternehmenswerten übereinstimmen und einen Schwerpunkt auf Kinder und Jugendliche, gesundheitsfördernde Maßnahmen, Sport und Bewegung sowie Nachhaltigkeit legen.

Zeitspende

Wir übernehmen Verantwortung über unser Kerngeschäft hinaus und engagieren uns aktiv für das Gemeinwohl. Ein zentraler Bestandteil ist unser Zeitspende-Programm, das Mitarbeitenden ermöglicht, ihre Zeit und Fähigkeiten in gemeinnützige Projekte einzubringen. Durch freiwillige Einsatztage, leisten wir konkrete Beiträge in sozialen Einrichtungen, Non-Profit Organisationen oder Naturschutzverbänden. Unser Engagement stärkt nicht nur gesellschaftliche Wirkung, sondern auch Teamgeist, Motivation und unsere Unternehmenskultur.

Eröffnung der odCUISINE

Am 29. September 2025 wurde unsere neue Unternehmenskantine feierlich eröffnet und gemeinsam mit vielen Mitarbeitenden eingeweiht. Mit ihr schaffen wir nicht nur einen Ort für gesunde Ernährung, sondern auch einen zentralen Treffpunkt, der den sozialen Austausch stärkt. Die Kantine bietet durch ihre unmittelbare Erreichbarkeit eine deutliche Entlastung im Arbeitsalltag: Keine zusätzlichen Wege, kein Zeitdruck – stattdessen frische, ausgewogene Mahlzeiten direkt vor Ort.

Ergänzt wird das Angebot durch einen modernen Pausenbereich sowie eine großzügige Dachterrasse mit Blick über Essen. Diese Bereiche fördern aktive Erholung, schaffen Raum für informelle Begegnungen und unterstützen damit unmittelbar das Wohlbefinden unserer Mitarbeitenden. Die Eröffnungsfeier – geprägt von tollen Gästen, guter Musik, leckerem Essen und einer durchweg positiven Stimmung – spiegelte wider, wie wichtig dieser neue Ort für unser gemeinsames Arbeitsumfeld ist.

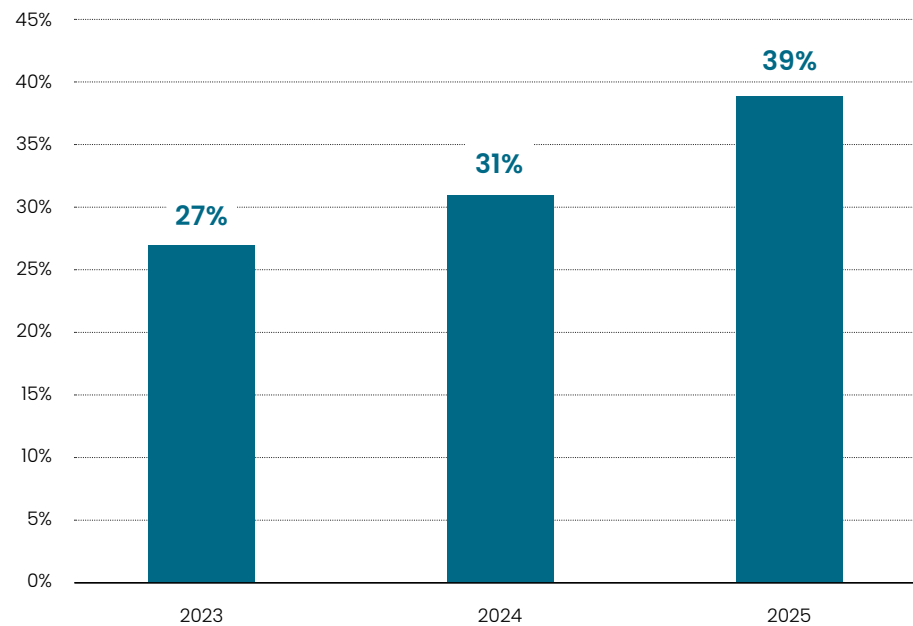
Mit der neuen Kantine und den erweiterten Aufenthaltsbereichen investieren wir bewusst in die Gesundheitsförderung und in ein Arbeitsumfeld, das das körperliche und mentale Wohl unserer Mitarbeitenden in den Mittelpunkt stellt.



Teilnahmequote odPLUS-Angebote

Steigerung der Arbeitgeberattraktivität

Unter opta data PLUS (odPLUS) bieten wir allen Kolleg:innen der opta data Gruppe eine Vielzahl von Angeboten an und sind stetig dabei neue Benefits zu etablieren. Zu odPLUS gehören die Bereiche Sport, Beruf & Familie, Gesundheit & Vorsorge, Corporate Benefits, Nachhaltigkeit und auch das interne Ideenmanagement odIDEE. Bei den odPLUS-Angeboten haben wir in der opta data finance GmbH in 2025 eine Teilnehmerquote von 39% erreicht. Außerdem bieten wir unseren Kolleg:innen ein Angebot des CarSharings an und subventionieren unsere eigene Kantine odCUISINE mit gesundem Essen.





Governance

Unternehmenspolitik & Bekämpfung von Korruption und Bestechung

Als Familienunternehmen orientieren wir uns an traditionellen Werten, hoher sozialer Verantwortung und Nachhaltigkeit, um unseren Unternehmensbestand langfristig zu sichern.

Unser Verhaltenskodex

Grundlage für all unsere Geschäftsaktivitäten ist verantwortungsbewusstes und gesetzeskonformes Handeln. Unser Verhaltenskodex stellt das Fundament für eine gesetzeskonforme und ethisch orientierte, nachhaltige Unternehmenskultur in der opta data Gruppe dar und stellt sicher, dass wir stets im Einklang mit geltenden Gesetzen handeln.

Menschenrechte

Wir erkennen die internationalen Menschenrechte an und halten diese ein, wie sie sich beispielsweise aus den UN Global Compact ergeben. Diese leiten sich aus der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte, der Erklärung der Internationalen Arbeitsorganisation über grundlegende Prinzipien und Rechte bei der Arbeit, der Rio-Erklärung über Umwelt und Entwicklung sowie dem Übereinkommen der Vereinten Nationen gegen Korruption ab. Jegliche Form von Zwangs- oder Kinderarbeit lehnen wir strikt ab. Auch der Schutz grundlegender Arbeitsrechte gemäß der Internationalen Arbeitsorganisation (ILO) sind für unser Handeln von besonderer Bedeutung. Wir respektieren die Würde, die Privatsphäre und die Persönlichkeitsrechte jedes Menschen und schützen und gewähren das Recht auf Meinungsfreiheit und

freie Meinungsäußerung. In Bezug auf Arbeits-, Ruhe und Erholungszeiten halten wir die geltenden nationalen Vorgaben ein und setzen diese um.

Vielfalt

Die Vielfalt unserer Mitarbeiter:innen sowie Kolleg:innen ermöglicht es, unsere Kund:innen sowie Geschäftspartner:innen und deren Bedürfnisse zu verstehen. Unsere Unternehmenskultur kommt dem zugute und trägt dazu bei, dass wir als glaubwürdiger Partner wahrgenommen werden. So schaffen wir ein Umfeld, in dem Menschen unabhängig von Alter, ethnischer Herkunft und Nationalität, Geschlecht und geschlechtlicher Identität, körperlichen und geistigen Fähigkeiten, Religion und Weltanschauung, sexueller Orientierung und sozialer Herkunft frei entfalten können. Bis zum Jahr 2029 planen wir, eine Frauenquote von mindestens 30% in den ersten beiden Führungsebenen der opta data Finance GmbH zu etablieren.

Diskriminierungsverbot

Die Verpflichtung zu Vielfalt verbietet jegliche Diskriminierung von Personen. Wir behandeln alle Mitarbeiter:innen sowie Geschäftspartner:innen stets respektvoll und fair. Das Miteinander ist geprägt von Fairness und gegenseitiger Wertschätzung. Eine Diskriminierung aufgrund von Alter, ethnischer Herkunft und Nationalität, Geschlecht und geschlechtlicher Identität, körperlichen und geistigen Fähigkeiten, Religion und Weltanschauung, sexueller Orientierung und sozialer Herkunft wird nicht toleriert.

Verantwortung in der Lieferkette

Wir bekennen uns ausdrücklich zur Wahrung der Menschenrechte, zur Achtung der Rechte von Arbeitnehmern und zum Schutz der Umwelt wie bereits zuvor beschrieben. Dieses Verständnis haben wir sowohl für unsere eigenen Geschäftsbereiche innerhalb der opta data Gruppe als auch entlang unserer Lieferkette. Als Teil unserer Sorgfaltspflichten haben wir im Einklang mit dem Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz (LkSG) ein Beschwerdemanagement eingerichtet, über das sowohl Mitarbeiter:innen als auch Externe Hinweise auf Verstöße gegen Menschen- oder Umweltrechte abgeben können. Dies erfolgt online und auf Wunsch in anonymer Form. Durch die Verwendung einer eigens dafür verwendeten Software ist selbst bei anonymer Meldung ein Austausch mit dem Melder möglich.

Das Formular zur Abgabe einer Beschwerde kann über den folgenden Link erreicht werden:

<https://www.optadata.de/lieferkettengesetz/>

Qualität und Sicherheit von Dienstleistungen / Produkten

Unsere Kund:innen können auf höchste Qualität und Sicherheit unserer Dienstleistungen vertrauen. Wir brennen für das, was wir tun. Mit dieser Leidenschaft schaffen wir es, Lösungen zu kreieren, die unseren Kund:innen den Alltag erleichtern und ihnen so Freiraum für die Konzentration auf das Wesentliche schaffen. Unsere Reputation und unsere Marke haben wir über Jahrzehnte aufgebaut und werden uns dabei helfen, auch in Zukunft

für unsere Kund:innen da zu sein, so wie sie es bereits heute von uns gewohnt sind. Wir sind klar fokussiert auf Qualität und Innovation. Das macht uns zum verlässlichen und gesuchten Partner im Gesundheitswesen und anderen Branchen. Daher ist es unabdingbar, dass Gesetze und interne Richtlinien zu Sicherheit und Qualität konsequent beachtet und eingehalten werden.

Datenschutz

Datenschutz ist in unserem Geschäft eines der höchsten Gebote. Durch konkrete Regelungen sowie technische und organisatorische Maßnahmen schützen wir sensible Gesundheitsdaten von Patienten sowie Abrechnungsdaten der Leistungserbringer. Wir stellen einen angemessenen Schutz der Verfügbarkeit, Vertraulichkeit, Integrität und Verbindlichkeit der Daten und Ressourcen sicher. Unser Datenschutzbeauftragter veranlasst und überwacht die erforderlichen Maßnahmen zur Einhaltung des Datenschutzes und ist Ansprechpartner für unsere Kundinnen und Kunden, Geschäftspartnerinnen und Geschäftspartner sowie unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Interessenskonflikte vermeiden

Geschäftsentscheidungen treffen wir frei von persönlichen Interessen oder Motiven und handeln stets im besten Interesse der opta data Gruppe. So vermeiden wir das Treffen konfliktbehafteter Entscheidungen. Persönliche Vorteile sind nie Motiv für eine Geschäftsbeziehung. Jegliche Form von Korruption, Bestechung, Betrug oder Erpressung lehnen wir konsequent ab und verfolgen die Einhaltung aller relevanten gesetzlichen oder behördlichen Regelung und Richtlinien rigoros. Gleiches verlangen wir von unseren Kund:innen sowie Geschäftspartner:innen.

Fairer Wettbewerb

Wir verpflichten uns zu der Einhaltung des geltenden Kartell- und Wettbewerbsrechts. Weder beteiligen wir uns an kartellrechtswidrigen Absprachen oder anderen wettbewerbsbeschränkenden Geschäftspraktiken. In Kartell- und Wettbewerbsrechtlichen Fragestellungen wird stets der Rat des internen Stabsbereichs Recht & Compliance eingeholt. Zu den verbotenen Beziehungen oder Handlungen zählen unter anderem die Aufteilung von Kunden oder Verkaufsgebieten zwischen Wettbewerbern, wettbewerbswidrige Boykotts, Preisabsprachen sowie andere unlautere Wettbewerbsmethoden.

Whistleblowing/Hinweisgebersystem

Im Zusammenspiel mit der Pflicht zur Einhaltung aller relevanten Gesetze, Vorgaben sowie Richtlinien kommt allen Mitarbeiter:innen ebenso die Verpflichtung zu, im

Falle eines erkennbaren Verstoßes eine Meldung abzugeben. Dazu haben wir eine interne Meldestelle eingerichtet, über die im Einklang mit dem Hinweisgeberschutzgesetz Verstöße gegen Gesetze und Vorschriften sowie die internen Richtlinien bzw. gegen den Verhaltenskodex gemeldet werden können. Die Abgabe der Meldungen erfolgt unter Wahrung der Vertraulichkeit der Meldung sowie der Identität der meldenden Person. Auf das Postfach haben lediglich die Compliance-Beauftragten der opta data Gruppe Zugriff. Durch das Hinweisgeberschutzgesetz sind meldende Personen vor Repressalien geschützt.

Risikomanagement

Als Teil des Risikomanagements wird regelmäßig einmal im Jahr eine Risikoanalyse durchgeführt, um die menschenrechts- und umweltbezogenen Risiken zu ermitteln. Wird eine wesentlich veränderte oder erweiterte Risikolage in der Lieferkette oder innerhalb des Unternehmens erwartet, so werden Risikoanalysen auch anlassbezogen durchgeführt. Ebenfalls können Hinweise aus dem Beschwerdemanagement zu anlassbezogenen Risikoanalysen führen.

Bei der Durchführung der softwaregestützten Risikoanalysen werden menschenrechtsbezogene sowie umweltbezogene Risiken aufgeführt und entsprechend beschrieben. Darüber hinaus erfolgt eine Darstellung wie das Unternehmen mit diesen Risiken umgeht und diesen begegnet.

Digitalisierung

Die Digitalisierung ist einer der zentralen Treiber für die Transformation des Gesundheitswesens – und die opta data Gruppe gestaltet diesen Wandel als Technologieunternehmen aktiv mit. Während viele Branchen bereits von der Digitalisierung profitieren, gibt es im Gesundheitswesen nach wie vor erheblichen Aufholbedarf. Unser Ziel ist es, unsere Kund:innen mit innovativen Lösungen und umfassender Unterstützung auf ihrem Weg in die digitale Zukunft zu begleiten und die Basis für ein effizienteres, nachhaltigeres System zu schaffen. Die Telematikinfrastruktur (TI) bildet das Rückgrat eines modernen und digitalen Gesundheitswesens. Als sichere und datenschutzkonforme Plattform ermöglicht sie den nahtlosen Austausch von Gesundheitsdaten zwischen allen Beteiligten, von Ärzt:innen und Krankenhäusern bis hin zu Abrechnungsdienstleistern und Krankenkassen. Mit unserer Unterstützung wurden bereits zahlreiche Leistungserbringer:innen an die TI angebunden – ein wichtiger Meilenstein für den Fortschritt im Gesundheitssektor.

Die Einführung digitaler Anwendungen wie der elektronischen Patientenakte, des eRezeptes und des elektronischen Medikationsplans ist ein entscheidender Schritt zur Optimierung von Prozessen und zur Entlastung der Akteur:innen im Gesundheitswesen. Diese Lösungen tragen dazu bei, papierbasierte Abläufe zu ersetzen und damit nicht nur Effizienz und Transparenz zu steigern, sondern auch Ressourcen zu schonen. Dank der TI können wir Wege zu unseren Kund:innen vor Ort minimieren und so den CO₂-Ausstoß reduzieren – ein direkter Beitrag zu mehr Nachhaltigkeit.

Die opta data Gruppe geht noch einen Schritt weiter: In innovativen Pilotprojekten arbeiten wir bereits daran, Verordnungsmuster und rechnungsbegründende Unterlagen vollständig zu digitalisieren. Unser Ziel ist es, den papierlosen Austausch zwischen Leistungserbringer:innen und Kostenträgern zu ermöglichen. Damit schaffen wir nicht nur effizientere Prozesse, sondern legen auch die Grundlage für ein umweltfreundlicheres Gesundheitswesen.

Die Digitalisierung ist für uns weit mehr als eine technologische Entwicklung – sie ist ein Werkzeug, um ökologische und soziale Nachhaltigkeit zu fördern. Unsere kontinuierlichen Optimierungen und die Entwicklung neuer digitaler Lösungen helfen dabei, das Gesundheitswesen zukunftsfähig und ressourcenschonend zu gestalten.

Als Teil unserer Vision sehen wir es als unsere Aufgabe, nicht nur die Digitalisierung voranzutreiben, sondern sie aktiv mitzugestalten. Dabei stehen immer die Bedürfnisse unserer Kund:innen und die Anforderungen eines modernen Gesundheitswesens im Mittelpunkt. Mit unserem Engagement stellen wir sicher, dass Fortschritt und Nachhaltigkeit Hand in Hand gehen – für eine bessere Gesundheitsversorgung von morgen.



Anhang 1 – Kennzahlen zur Taxonomie

Umsatz

Wirtschaftstätigkeiten (1)	Code(s) (2)	2024		Kriterien für einen wesentlichen Beitrag										DNSH-Kriterien					Anteil taxonomiekonformer (A.1) oder taxonomiefähiger (A.2) Umsatz 2023	Kategorie (ermöglichende Tätigkeiten) (19)	Kategorie (Übergangstätigkeiten) (20)
		Umsatz (3)	Umsatzanteil, 2024 (4)	Klimaschutz (5)	Anpassung an den Klimawandel (6)	Wasser (7)	Umweltverschmutzung (8)	Kreislaufwirtschaft (9)	Biologische Vielfalt (10)	Klimaschutz (11)	Anpassung an den Klimawandel (12)	Wasser (13)	Umweltverschmutzung (14)	Kreislaufwirtschaft (15)	Biologische Vielfalt (16)	Mindestschutz (17)	%	F			
A. Taxonomiefähige Tätigkeiten																					
A.1 Ökologisch nachhaltige Tätigkeiten (taxonomiekonform)																					
Keine		-	0%	N/EL	N/EL	N/EL	N/EL	N/EL	N/EL	N	N	N	N	N	N	N	0%				
Umsatz ökologisch nachhaltiger Tätigkeiten (taxonomiekonform) (A.1)		-	0%	0%	0%	0%	0%	0%	0%	N	N	N	N	N	N	N	0%				
Davon ermöglichende Tätigkeiten		-	0%	0%	0%	0%	0%	0%	0%	N	N	N	N	N	N	N	0%	E			
Davon Übergangstätigkeiten		-	0%	0%						N	N	N	N	N	N	N	0%		T		
A.2 Taxonomiefähige, aber nicht ökologisch nachhaltige Tätigkeiten (nicht taxonomiekonforme Tätigkeiten)																					
				EL; N/EL	EL; N/EL	EL; N/EL	EL; N/EL	EL; N/EL	EL; N/EL												
Beförderung mit Motorrädern, Personenkraftwagen und leichten Nutzfahrzeugen	CCM 6.5	968	0%	EL	N/EL ¹	N/EL	N/EL	N/EL	N/EL								0%				
Datenverarbeitung, Hosting und damit verbundene Tätigkeiten	CCM 8.1	133.242	44%	EL	N/EL ¹	N/EL	N/EL	N/EL	N/EL								53%				
Umsatz taxonomiefähiger, aber nicht ökologisch nachhaltiger Tätigkeiten (nicht taxonomiekonforme Tätigkeiten) (A.2)		134.210	45%	45%	0%	0%	0%	0%	0%								53%				
A. Umsatz taxonomiefähiger Tätigkeiten (A.1 + A.2)		134.210	45%	45%	0%	0%	0%	0%	0%								53%				
B. Nicht Taxonomiefähige Tätigkeiten																					
Umsatz nicht taxonomiefähiger Tätigkeiten		166.832	55%																		
Gesamt (A+B)		301.042	100%																		

Im Meldebogen verwendete Kürzel: J: Ja, N: Nein, EL: taxonomiefähig, N/EL: nicht taxonomiefähig, E: ermöglichende Tätigkeit, T: Übergangstätigkeit

Der ausgegraute Bereich ist gemäß der Delegierten Verordnung (EU) 2023/2486 nicht zu berichten.

¹ Zwar ist die Tätigkeitsbeschreibung für das Umweltziel Anpassung an den Klimawandel erfüllt, jedoch zählt die Aktivität nicht spezifisch auf dieses Umweltziel ein. Entsprechender Umsatz wird demnach als nicht taxonomiefähig für das Umweltziel Anpassung an den Klimawandel ausgewiesen.

CapEx

Wirtschaftstätigkeiten (1)	Code(s) (2)	2024		Kriterien für einen wesentlichen Beitrag										DNSH-Kriterien					
		in T€	%	Klimaschutz (5)	Anpassung an den Klimawandel (6)	Wasser (7)	Umweltverschmutzung (8)	Kreislaufwirtschaft (9)	Biologische Vielfalt (10)	Klimaschutz (11)	Anpassung an den Klimawandel (12)	Wasser (13)	Umweltverschmutzung (14)	Kreislaufwirtschaft (15)	Biologische Vielfalt (16)	Mindestschutz (17)	Anteil taxonomiekonformer (A.1) oder taxonomiefähiger (A.2) CapEx 2023	Kategorie (ermöglichende Tätigkeiten) (18)	Kategorie (Übergangstätigkeiten) (20)
A. Taxonomiefähige Tätigkeiten																			
A.1 Ökologisch nachhaltige Tätigkeiten (taxonomiekonform)																			
Keine		-	0%	N/EL	N/EL	N/EL	N/EL	N/EL	N/EL	N	N	N	N	N	N	N	0%		
CapEx ökologisch nachhaltiger Tätigkeiten (taxonomiekonform) (A.1)		-	0%	0%	0%	0%	0%	0%	0%	N	N	N	N	N	N	N	0%		
Davon ermöglichende Tätigkeiten		-	0%	0%	0%	0%	0%	0%	0%	N	N	N	N	N	N	N	0%	E	
Davon Übergangstätigkeiten		-	0%	0%						N	N	N	N	N	N	N	0%		T
A.2 Taxonomiefähige, aber nicht ökologisch nachhaltige Tätigkeiten (nicht taxonomiekonforme Tätigkeiten)																			
Datenverarbeitung, Hosting und damit verbundene Tätigkeiten	CCM 8.1	936	11%	EL; N/EL	EL; N/EL	EL; N/EL	EL; N/EL	EL; N/EL	EL; N/EL								29%		
CapEx taxonomiefähiger, aber nicht ökologisch nachhaltiger Tätigkeiten (nicht taxonomiekonforme Tätigkeiten) (A.2)		936	11%	11%	0%	0%	0%	0%	0%								29%		
A. CapEx taxonomiefähiger Tätigkeiten (A.1 + A.2)		936	11%	11%	0%	0%	0%	0%	0%								29%		
B. Nicht Taxonomiefähige Tätigkeiten																			
CapEx nicht taxonomiefähiger Tätigkeiten		7.494	89%																
Gesamt (A+B)		8.430	100%																

Im Meldebogen verwendete Kürzel: J; Ja, N; Nein, EL; taxonomiefähig, N/EL; nicht taxonomiefähig, E; ermöglichende Tätigkeit, T; Übergangstätigkeit

Der ausgegraute Bereich ist gemäß der Delegierten Verordnung (EU) 2023/2486 nicht zu berichten.

¹ Zwar ist die Tätigkeitsbeschreibung für das Umweltziel Anpassung an den Klimawandel erfüllt, jedoch zählt die Aktivität nicht spezifisch auf dieses Umweltziel ein. Entsprechende Investitionsausgaben werden demnach als nicht taxonomiefähig für das Umweltziel Anpassung an den Klimawandel ausgewiesen.



Geschäftsjahr 2024

2024

Kriterien für einen wesentlichen Beitrag

DNSH-Kriterien

Wirtschaftstätigkeiten (1)	Code(s) (2)	OpEx (3) in T€	OpEx-Anteil, 2024 (4) %	Kriterien für einen wesentlichen Beitrag							DNSH-Kriterien							Anteil taxonomiekonformer (A.1) oder taxonomiefähiger (A.2) OpEx 2023 %	Kategorie (ermöglichte Tätigkeiten) (19) E	Kategorie (Übergangstätigkeiten) (20) T
				Klimaschutz (5) J; N; N/EL	Anpassung an den Klimawandel (6) J; N; N/EL	Wasser (7) J; N; N/EL	Umweltverschmutzung (8) J; N; N/EL	Kreislaufwirtschaft (9) J; N; N/EL	Biologische Vielfalt (10) J; N; N/EL	Klimaschutz (11) J/N	Anpassung an den Klimawandel (12) J/N	Wasser (13) J/N	Umweltverschmutzung (14) J/N	Kreislaufwirtschaft (15) J/N	Biologische Vielfalt (16) J/N	Mindestschutz (17) J/N				
A. Taxonomiefähige Tätigkeiten																				
A.1 Ökologisch nachhaltige Tätigkeiten (taxonomiekonform)																				
Keine		-	0	N/EL	N/EL	N/EL	N/EL	N/EL	N/EL	N	N	N	N	N	N	N	0%			
OpEx ökologisch nachhaltiger Tätigkeiten (taxonomiekonform) (A.1)		-	0%	0%	0%	0%	0%	0%	0%	N	N	N	N	N	N	N	0%			
Davon ermöglichende Tätigkeiten		-	0%	0%	0%	0%	0%	0%	0%	N	N	N	N	N	N	N	0%	E		
Davon Übergangstätigkeiten		-	0%	0%						N	N	N	N	N	N	N	0%		T	
A.2 Taxonomiefähige, aber nicht ökologisch nachhaltige Tätigkeiten (nicht taxonomiekonforme Tätigkeiten)																				
				EL; N/EL	EL; N/EL	EL; N/EL	EL; N/EL	EL; N/EL	EL; N/EL											
Sammlung und Transport nicht gefährlicher und gefährlicher Abfälle	CE 2.3	85	0%	N/EL	N/EL	N/EL	N/EL	EL	N/EL								0%			
Betrieb von Vorrichtungen zur persönlichen Mobilität, Radverkehrslogistik	CCM 6.4	270	0%	EL	N/EL ¹	N/EL	N/EL	N/EL	N/EL								0%			
Beförderung mit Motorrädern, Personenkraftwagen und leichten Nutzfahrzeugen	CCM 6.5	2.243	1%	EL	N/EL ¹	N/EL	N/EL	N/EL	N/EL								1%			
Installation, Wartung und Reparatur von Ladestationen für Elektrofahrzeuge in Gebäuden	CCM 7.4	1	0%	EL	N/EL ¹	N/EL	N/EL	N/EL	N/EL								0%			
Datenverarbeitung, Hosting und damit verbundene Tätigkeiten	CCM 8.1	3.906	2%	EL	N/EL ¹	N/EL	N/EL	N/EL	N/EL								1%			
OpEx taxonomiefähiger, aber nicht ökologisch nachhaltiger Tätigkeiten (nicht taxonomiekonforme Tätigkeiten) (A.2)		6.506	3%	0%	0%	0%	0%	0%	0%								2%			
A. OpEx taxonomiefähiger Tätigkeiten (A.1 + A.2)		6.506	3%	0%	0%	0%	0%	0%	0%								2%			
B. Nicht Taxonomiefähige Tätigkeiten																				
OpEx nicht taxonomiefähiger Tätigkeiten		238.519	97%																	
Gesamt (A+B)		245.025	100%																	

Im Meldebogen verwendete Kürzel: J: Ja, N: Nein, EL: taxonomiefähig, N/EL: nicht taxonomiefähig, E: ermöglichende Tätigkeit, T: Übergangstätigkeit

Der ausgegraute Bereich ist gemäß der Delegierten Verordnung (EU) 2023/2486 nicht zu berichten.

¹ Zwar ist die Tätigkeitsbeschreibung für das Umweltziel Anpassung an den Klimawandel erfüllt, jedoch zählt die Aktivität nicht spezifisch auf dieses Umweltziel ein. Entsprechende Betriebsausgaben werden demnach als nicht taxonomiefähig für das Umweltziel Anpassung an den Klimawandel ausgewiesen.

Umsatzanteil/Gesamtumsatz

	Taxonomiekonform je Ziel	Taxonomiefähig je Ziel
CCM	0%	45%
CCA	0%	0%
WTR	0%	0%
CE	0%	0%
PPC	0%	0%
BIO	0%	0%

CapEx-Anteil/Gesamt-OpEx

	Taxonomiekonform je Ziel	Taxonomiefähig je Ziel
CCM	0%	11%
CCA	0%	0%
WTR	0%	0%
CE	0%	0%
PPC	0%	0%
BIO	0%	0%

OpEx-Anteil/Gesamt-OpEx

	Taxonomiekonform je Ziel	Taxonomiefähig je Ziel
CCM	0%	3%
CCA	0%	0%
WTR	0%	0%
CE	0%	0%
PPC	0%	0%
BIO	0%	0%

CCM: Klimaschutz, CCA: Anpassung an den Klimawandel
 WTR: Wasser- und Meeresressourcen, CE: Kreislaufwirtschafts
 PPC: Vermeidung und Verminderung der Umweltverschmutzung
 BIO: Biologische Vielfalt und Ökosysteme

Tätigkeiten in den Bereichen Kernenergie und fossiles Gas

Tätigkeiten Ja/Nein

Tätigkeiten im Bereich Kernenergie

1. Das Unternehmen ist im Bereich Erforschung, Entwicklung, Demonstration und Einsatz innovativer Stromerzeugungsanlagen, die bei minimalem Abfall aus dem Brennstoffkreislauf Energie aus Nuklearprozessen erzeugen, tätig, finanziert solche Tätigkeiten oder hält Risikopositionen im Zusammenhang mit diesen Tätigkeiten. Nein

2. Das Unternehmen ist im Bau und sicheren Betrieb neuer kerntechnischen Anlagen zur Erzeugung von Strom oder Prozesswärme – auch für die Fernwärmeversorgung oder industrielle Prozesse wie die Wasserstoffherzeugung – sowie bei deren sicherheitstechnischer Verbesserung mithilfe der besten verfügbaren Technologien tätig, finanziert solche Tätigkeiten oder hält Risikopositionen im Zusammenhang mit diesen Tätigkeiten Nein

3. Das Unternehmen ist im sicheren Betrieb bestehender kerntechnischer Anlagen zur Erzeugung von Strom oder Prozesswärme – auch für die Fernwärmeversorgung oder industrielle Prozesse wie die Wasserstoffherzeugung – sowie bei deren sicherheitstechnischer Verbesserung tätig, finanziert solche Tätigkeiten oder hält Risikopositionen im Zusammenhang mit diesen Tätigkeiten. Nein

Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas

4. Das Unternehmen ist im Bau oder Betrieb von Anlagen zur Erzeugung von Strom aus fossilen gasförmigen Brennstoffen tätig, finanziert solche Tätigkeiten oder hält Risikopositionen im Zusammenhang mit diesen Tätigkeiten. Nein

5. Das Unternehmen ist im Bau, in der Modernisierung und im Betrieb von Anlagen für die Kraft-Wärme/Kälte-Kopplung mit fossilen gasförmigen Brennstoffen tätig, finanziert solche Tätigkeiten oder hält Risikopositionen im Zusammenhang mit diesen Tätigkeiten. Nein

6. Das Unternehmen ist im Bau, in der Modernisierung und im Betrieb von Anlagen für die Wärmegewinnung, die Wärme/Kälte aus fossilen gasförmigen Brennstoffen erzeugen, tätig, finanziert solche Tätigkeiten oder hält Risikopositionen im Zusammenhang mit diesen Tätigkeiten. Nein

Impressum

Herausgeber

opta data Stiftung & Co. KG
Berthold-Beitz-Boulevard 514
45141 Essen

Telefon: 0201 3196-0

Telefax: 0201 3196-222

E-Mail: service@optadata-gruppe.de

Kontakt

Abteilung CSR & Benefits
odplus@optadata-gruppe.de

Fotos

ClimatePartner GmbH
FC Gelsenkirchen-Schalke 04 e.V.
opta data Stiftung & Co. KG
Adobe Stock
Jakob Studnar
Lars Heidrich

